

# Presseinformation

12.9.2016

---

## **Kinderarmut in Nordrhein-Westfalen**

### **Schulte: Generationenübergreifende Armut ist sozialer Brandbeschleuniger**

Düsseldorf. Mit ihrer Analyse der Kinderarmut in Deutschland legt die Bertelsmann Stiftung auch für Nordrhein-Westfalen Zahlen für 2015 vor, die auf eine bedenkliche Entwicklung schließen lassen. Angesichts einer Kinderarmut von 18,6 Prozent (in absoluten Zahlen: 541.572) warnt die mittelständische Wirtschaft vor der weiteren Verfestigung von Armutsmilieus. Herbert Schulte, NRW-Landesgeschäftsführer beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW), sieht landespolitische Handlungsoptionen:

„Generationenübergreifende Armut ist ein sozialer Brandbeschleuniger. Im Kampf gegen zunehmende Kinderarmut muss das Land Nordrhein-Westfalen in die Offensive gehen und die jahrelange Wachstumsbremse lösen. Wir brauchen einen Investitionsschub, um die rote Konjunkturlaterne abzugeben und genau dort neue Jobs zu schaffen, wo sich in unserem Land Perspektivlosigkeit längst Bahn gebrochen hat. Die Tendenz, dass sich Armutsmilieus in wachstumsschwachen Regionen wie manchen Ruhrgebietsstädten festigen, ist ein Menetekel und klarer Handlungsauftrag für die Landesregierung: NRW muss sein Gewicht bei der Neujustierung der Bund-Länder-Finzen 2019 einbringen und mit Nachdruck seine föderale Position verbessern. Investitionen in die Infrastruktur und die Digitalisierung sind Konjunkturbeschleuniger und können im Verbund mit einer ordnungspolitischen Kehrtwende Armutsmilieus aufbrechen. NRW braucht Standortargumente für Investoren und keine Überregulierung durch restriktive Raumordnung und unverhältnismäßige Alleingänge im Klimaschutz, die unsere Industriebetriebe zunehmend aus dem Land treiben.“

----- Ende -----

### **Über den BVMW**

Der BVMW spricht im Rahmen seiner Verbändeallianz als "Stimme des Mittelstands" für mehr als 270.000 Unternehmen deutschlandweit, die rund 9 Mio. Arbeitnehmer beschäftigen. Über 300 Geschäftsstellen im In- und Ausland setzen sich für die im Verband organisierten Unternehmerinnen und Unternehmer ein. Schwerpunkte der Verbandsarbeit sind die Bildung von Netzwerken, die Organisation von Veranstaltungen und die politische Interessenvertretung. Zusammen mit seinen über 40 angeschlossenen Fach- und Branchenverbänden ist der BVMW die größte freiwillig organisierte Kraft des deutschen Mittelstands. In NRW ist der BVMW mit 40 Kreisgeschäftsstellen in den Regionen präsent.

### **BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.**

Eingetragen in das Vereinsregister Berlin-Charlottenburg Nr. 19361 Nz • Präsident: Mario Ohoven • Vizepräsidenten: Willie Grothe, Dr. Hans-Michael Pott • Vorstand: Dr. Helmut Baur, Jens Bormann, Dr. Jochen Leonhardt und Arthur Zimmermann  
• Bundesgeschäftsführer: Ralf Pohl